

# Pressemitteilung



Erlangen, 25. Oktober 2011

## **Ablehnung des Technologieparks G6: Erlangen hat eine Chance vertan.**

Die Mittelstands-Union Erlangen (MU) sieht die Ablehnung des Bürgerentscheids zum Technologiepark Erlangen-Süd als verpasste Chance. „Der Erlanger Bürger hat die Chance vertan den ansässigen innovativen und wachsenden Unternehmen eine Perspektive zum Wachstum zu geben, ohne dass diese das Stadtgebiet verlassen müssen“ sagte Dr. Robert Pfeffer, Vorsitzender der MU Erlangen am heutigen 25.10.2011 in Erlangen.

Erlangen hat in den letzten Jahren immer Spitzenplätze eingenommen, sei es bei der Kaufkraft, sei es bei der Anzahl hochqualifizierter Arbeitsplätze, sei es bei der Einkommensteuerkraft. „Nicht zuletzt mit seiner Vision vom medical valley hat unser Oberbürgermeister Dr. Siegfried Balleis an diesen Spitzenpositionen große Verdienste!“ stellte Dr. Robert Pfeffer fest. Den ersten Platz zu erlangen ist schwer. Die Spitzenposition zu halten ist jedoch noch viel schwerer. „Hier hat bei den Erlangern wohl eine gewisse Sättigung und ermüdende Selbstzufriedenheit eingesetzt“ meinte Dr. Robert Pfeffer.

Nicht reden, sondern handeln ist die Devise der Erlanger MU, daher ist die MU auch weiterhin für die Ausweisung von Gewerbeflächen und bereit für die Interessen des Erlanger Mittelstands zu kämpfen! „Wir werden nicht nachlassen und uns unverändert weiter für moderne und wohnortnahe Arbeitsplätze einsetzen!“ betonte Dr. Robert Pfeffer abschließend. Dies ist wirtschaftlich und vor allen Dingen für unsere Umwelt sinnvoll.

Ende.